

# 200000 Euro fließen in Stadt

## Zuschuss für die Stadtteilbibliothek Straubing-Ost

Der Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags hat am Mittwoch über 5,78 Millionen Euro Fördergelder im Rahmen des Kulturfonds Bayern 2023 entschieden. Unter den bewilligten Projekten befinden sich auch welche aus der Stadt Straubing und aus dem Landkreis Straubing-Bogen, gaben SPD-Landtagsabgeordnete Ruth Müller, MdB Erhard Grundl (Grüne) und MdL Josef Zellmeier sowie MdL Hans Ritt (beide CSU) jeweils in Pressemitteilungen bekannt.

Die Stadt Straubing bekommt für die Renovierung, Modernisierung und Erweiterung der Stadtteilbibliothek Straubing-Ost einen Zuschuss in Höhe von 201 000 Euro. Das ist der zweithöchste Einzelzuschuss in Niederbayern. Der Förderverein für Kultur und Forschung Bogen-Oberalteich wird für sein „Mini“-Festival „Neue Töne“ mit 7 700 Euro unterstützt. Außerdem wurde vom Haushaltsausschuss zustimmend Kenntnis genommen, dass bei den kurzfristigen Maßnahmen das Straubinger Theaterprojekt „Hundeherz“ (Ukraine-Projekt) von Theater Plan B einen Zuschuss in Höhe von 8 000 Euro aus Restmitteln des Vorjahres bekommen konnte, heißt es in der Mitteilung von Zellmeier und Ritt.

„Bayern ist ein Kulturstaat, so steht es in der Verfassung“, betont Landtagsabgeordnete Ruth Müller. Sie freut sich sehr, dass rund eine Million Euro nach Niederbayern fließen. Gleichzeitig appelliert sie weiterhin an alle Kulturschaffenden und Vereine in der Region, ihre Projekte einzureichen und sich so-



**Der Umbau der Stadtteilbibliothek gehört zu den bewilligten Projekten.**

Foto: Monika Skolimowska/dpa

mit eine finanzielle Unterstützung bei deren Realisierung zu sichern.

Zusammen mit der kulturpolitischen Sprecherin der Grünen im Landtag, Sanne Kurz, freut sich auch MdB Erhard Grundl über die weitere Unterstützung der Stadtteilbibliothek Straubing-Ost. „Es ist gut zu sehen, wie hier Finanzmittel aus allen politischen Ebenen mithelfen, dieses wichtige Projekt voranzubringen. Neben Europa, Bund und Land erinnere ich auch gerne an die Initialinitiative des Straubinger Stadtrats Herbert Beck (CSU), der als erster das Projekt auf die Tagesordnung gesetzt hat.“

„Es freut uns sehr, dass die Vorhaben in den Förderkatalog aufgenommen wurden. Damit werden Kunst und Kultur in der Region gezielt unterstützt und das Geld fließt genau an die richtige Stelle“, betonten zudem MdL Josef Zellmeier und Hans Ritt.

-red-